

Aufheizprotokoll für weber.floor 4310 Renovations- und Holzbodenausgleich auf dünn-schichtigen Kapillarrohr-Fußbodenheizsystemen im Verbund

Bauherr:
Baustelle:

Heizungsbauer:
Bauleiter:

Heizsystem:
Estricheinbau am:

mittl. Estrichdicke: mm
Heizelementüberdeckung:
min: mm **max:** mm

Ablauf des Funktionsheizens	Maßnahmen	Datum/Uhrzeit/Unterschrift
Aufheizbeginn frühestens 7 Tage nach Einbau mit 20 °C Vorlauftemperatur	Vorlauftemperatur auf 20 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Steigerung der Vorlauftemperatur nach 24 Stunden um 3 K	Vorlauftemperatur auf 23 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Steigerung der Vorlauftemperatur nach 24 Stunden um 3 K	Vorlauftemperatur auf 26 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Steigerung auf max. Vorlauftemperatur nach 24 Stunden um 3 K	Vorlauftemperatur auf 29 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Steigerung auf max. Vorlauftemperatur nach 24 Stunden um 3 K	Vorlauftemperatur auf 32 °C eingestellt, pro 5 mm Schichtdicke für 1 Tag halten	
Vorlauftemperatur ohne Nachtabenkung gehalten	für Tage	
Senkung der Vorlauftemperatur nach Erreichen der schichtdickenabhängigen Haltezeit um 5 K	Vorlauftemperatur auf 27 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Senkung der Vorlauftemperatur nach 24 Stunden um 5 K	Vorlauftemperatur auf 22 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Beenden des Funktionsheizens	Heizung abgestellt	
Umgebungstemperatur erreicht	Heizung bleibt abgestellt	

Datum/Unterschrift Bauherr/Architekt

Datum/Unterschrift Heizungsbauer

Zu beachten:

Bei Fußbodenheizungen ist ein Aufheizprotokoll zu führen, das dem Oberbelagsleger nach VOB DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten vorzulegen ist. Hinweise zur Koordination der bei der Planung und Ausführung Beteiligten finden Sie in „Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in bestehenden Gebäuden“ oder in „Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in Neubauten“. Kostenloser Download unter www.flaechenheizung.de.

weber.floor 4310 ist 24 Stunden nach dem mit Einbau mit geeigneten Maßnahmen vor Übertrocknung zu schützen. Mit dem Aufheizen ist frühestens 7 Tage nach dem Einbau zu beginnen. Mit Beendigung des Funktionsheizens ist der Boden belegreif.